



PORSCHE

Porsche Esports Supercup 2020, Qualifikation

Über 4900 Teilnehmer bei der Qualifikation zum virtuellen Porsche Supercup

Stuttgart. Porsche weitet die Partnerschaft mit Simracing-Anbieter iRacing aus. Seit Mitte Dezember treten die Kontrahenten in der Qualifikation zum Porsche Esports Supercup 2020 im sogenannten „Porsche iRacing Cup“ auf verschiedenen virtuellen Rundkursen gegeneinander an. Über 4900 Fahrer haben bereits an den Qualifikationsrennen teilgenommen. Damit sind bereits jetzt mehr als doppelt so viele Teilnehmer am Start wie im vergangenen Jahr. Die Qualifikation endet am 2. März. Die Top 20 qualifizieren sich für die Teilnahme am Porsche Esports Supercup. Nach derzeitigem Stand ist auch der Formel-1-Fahrer und passionierte Simracer Max Verstappen darunter. Der Red Bull-Pilot aus den Niederlanden liegt aktuell auf dem 20. Rang (Stand: 10.02.2020). Ergänzt wird das illustre Starterfeld um die 20 bestplatzierten Simracer der Vorjahressaison. Diese haben sich automatisch für die Rennen in 2020 qualifiziert.

Während der Qualifikation sorgt das von iRacing erschaffene iRating-Verfahren für ein homogenes Leistungsniveau. Die individuelle Kennzahl gibt Auskunft über das allgemeine Können und den Erfolg eines jeden Fahrers. Ausschlaggebend für eine möglichst hohe Kennzahl sind beispielsweise fehlerfreies Fahren und die jeweilige Platzierung. Die Punktevergabe am Ende der Qualifikations-Rennen steht zudem im Verhältnis zum Leistungsniveau des gesamten Starterfeldes.

Im vergangenen Jahr kämpften insgesamt 2372 Fahrer um den Einzug in den Porsche Esports Supercup. In der Saison 2020 zählen nicht nur Titelverteidiger Joshua Rogers (Australien), sondern auch seine engsten Verfolger Max Benecke (Deutsch-

land), Sebastian Job (Großbritannien) und Mitchell deJong (USA) zu den Favoriten. In 2019 belegten sie die ersten vier Plätze in der Meisterschaft.

Im Porsche Esports Supercup 2020 treten die weltbesten Simracer an. Vierzig Fahrer werden sich in zehn Online-Rennen messen. Dabei kommt ein virtueller Porsche 911 GT3 Cup zum Einsatz. Die Rennen finden zum größten Teil parallel zu den Meisterschaftsläufen des realen Porsche Mobil 1 Supercup statt, der im Rahmen der europäischen Formel 1-Events ausgetragen wird.

Der erste Meisterschaftslauf startet am 2. Mai auf der virtuellen Version des Circuit Zandvoort in den Niederlanden. Parallel dazu trägt der reale Porsche Mobil 1 Supercup sein erstes Rennen am gleichen Ort aus. Am 19. September findet das letzte Rennen des Esports Supercup auf dem Circuit Monza in Italien statt.

Die Rennen im Porsche Esports Supercup 2020

27. / 28. März 2020	Testfahrten Barcelona
2. Mai 2020	Circuit Zandvoort
9. Mai 2020	Circuit de Barcelona-Catalunya
23. Mai 2020	Donington Park Circuit
13. Juni 2020	Circuit des 24 Heures Le Mans
4. Juli 2020	Nürburgring-Nordschleife
18. Juli 2020	Silverstone Circuit
1. August 2020	Road Atlanta
15. August 2020	Brands Hatch Circuit
29. August 2020	Circuit de Spa-Francorchamps
19. September 2020	Autodromo Nazionale Monza

Weitere Informationen sowie Film- und Foto-Material im Porsche Newsroom: newsroom.porsche.de